



Spannendes Finale! Erst das Elfmeterschießen gegen Endspielgegner FC Metz brachte die Entscheidung: Der Nachwuchs des 1. FC Köln gewinnt den hochkarätig besetzten 9. Zender-Talents-Cup im Dillinger Weiß-Kreuz-Stadion. Foto: Semmler

4 FAKTEN

1. Titelverteidiger früh raus

Titelverteidiger Eintracht Frankfurt scheiterte beim Zender-Talents-Cup ebenso wie Rekordsieger Bayer Leverkusen in der Zwischenrunde.

2. Godart bester Spieler

Yann Godart vom FC Metz wurde zum besten Spieler des Turniers gewählt, zudem sicherte er sich den Titel des besten Torhüters.

3. Klein bester Torhüter

Daniel Klein von der TSG wurde zum besten Torhüter gewählt. Das Halbfinal-Aus seines Teams konnte aber auch er nicht verhindern.

4. Elversberg holt einzigen Sieg

Die SV Elversberg war das einzige der vier gestarteten saarländischen Teams, das einen Sieg einfuhr. Die SVE schlug Hoffenheim mit 1:0.

In diesem Jahr betrug unser Etat knapp über 45000 Euro

Sebastian Britz, Turnierorganisator

Sieg im Elfmeter-Krimi

ZENDER-TALENTS-CUP Köln holt sich vor 4000 Besuchern den Turniersieg

Der 1. FC Köln hat die neunte Auflage des Zender-Talents-Cup der DJK Dillingen für U14-Mannschaften gewonnen. Der FC siegte im Finale im Elfmeterschießen gegen Metz. 4000 Zuschauer kamen zu der Veranstaltung.

von Philipp Semmler

Die neunte Auflage des Zender-Talents-Cup für U14-Mannschaften im Dillinger Weiß-Kreuz-Stadion war ein voller Erfolg. „Wir haben einen neuen Besucher-Rekord und auch sportlich war das Niveau wohl noch nie so hoch“, erzählt Turnierorganisator Sebastian Britz stolz. 4000 Besucher strömten insgesamt an zwei Turniertagen zu den Begegnungen – 200 mehr als bei der bislang gebesuchtesten Auflage im Jahr 2013. Dabei war vor wenigen Wochen noch fraglich, ob die neunte Auflage überhaupt über die Bühne gehen kann. „Wir hatten eine größere Lücke im Etat, konnten diese aber zum Glück noch schließen“, berichtet Britz. „Ich weiß nicht, was ich sonst gemacht hätte.“ Denn um ein Turnier einer solchen Größenordnung – alleine zehn Nachwuchsteams

von deutschen Bundesligisten waren im Einsatz – durchzuführen, sind große finanzielle Mittel nötig. „In diesem Jahr betrug unser Etat knapp über 45000 Euro“, verrät Britz. Ein Großteil dieses Geldes wird dazu verwendet, um die Reise- und Unterkunftskosten der Teilnehmer zu decken. Die weiteste Anreise nach Dillingen hatten in diesem Jahr die türkischen Kicker von Galatasaray Istanbul, die ebenso wie die Tottenham Hotspurs erstmals am Zender-Talents-Cup teilnahmen. Während die „Spurs“

in der Zwischenrunde scheiterten und für „Gala“ im Viertelfinale Schluss war, spielte sich überraschend die dritte ausländische Mannschaft in den Vordergrund. Der Nachwuchs des französischen Erstliga-Absteigers FC Metz drang nach einem 5:0 im Viertelfinale gegen den VfL Wolfsburg und einem 2:1 nach Penalty-Shootout gegen die TSG Hoffenheim bis ins Finale vor. Dort wartete auf die Lothringer der Bundesliga-Nachwuchs des 1. FC Köln. Der FC hatte im Viertelfinale den Ham-

burger SV mit 3:1 und in der Vorschussrunde den VfB Stuttgart mit 1:0 bezwungen. Im großen Finale ging Metz nach sechs Minuten durch einen tollen Freistoßtreffer von Ryan Johansson bereits nach sechs Minuten in Führung. Köln zeigte sich davon aber unbeeindruckt und kam in der 18. Minute zum Ausgleich. Can Bozdogan lupfte den Ball vom rechten Strafraum-Eck unhaltbar für den französischen Schlussmann Guillaume Dietsch zum 1:1 in den linken Winkel. Bei diesem Spielstand blieb es bis zum Schlusspfiff, so dass das Elfmeterschießen über den Turniersieg entscheiden musste. Hier konnte Kölns Torwart Luke Angermann zwei Strafstoße der Franzosen parieren – und so dafür sorgen, dass die Westdeutschen mit 5:4 die Oberhand behielten. Den entscheidenden Strafstoß für die „Geißböcke“ verwandelte Tilo Heckel. Danach kannte der Jubel bei den Kölnern keine Grenzen mehr. „Wir haben zwar noch die weite Heimreise vor uns, aber jetzt werden wir erstmal ein wenig feiern“, meinte FC-Trainer Michael Stügelmaier grinsend. Philipp Semmler

Auf einen Blick

Am neunten Zender-Talents-Cup nahmen auch vier saarländische Nachwuchsteams teil. Doch keines davon kam über die Gruppenphase hinaus. Hier die Ergebnisse der Saar-Clubs: JFG Saarlouis: Hamburger SV – JFG 2:0, Tottenham Hotspurs – JFG 1:1, FC Metz – JFG 1:0, 1. FC Kaiserslautern – JFG 1:0. SV Elversberg: FC Metz – SVE 3:1, TSG Hoffenheim

– SVE 0:1, Hertha BSC Berlin – SVE 2:0, Hamburger SV – SVE 1:1. 1. FC Saarbrücken: 1. FC Köln – FCS 3:0, VfL Wolfsburg – FCS 6:1, SV Werder Bremen – FCS 3:0, Galatasaray Istanbul – FCS 0:0. DJK Dillingen: Eintracht Frankfurt – DJK 4:0, Galatasaray Istanbul – DJK 6:0, VfL Wolfsburg – DJK 6:0, VfB Stuttgart – DJK 3:0.